

Case Study

Auslieferung und Kontrolle von Clients im Griff

«Ich kann meine gesamten Business-Prozesse im Client-Management-Umfeld in Configuration Manager abbilden. Das spart viel Zeit.»

Oliver Winkler, Leiter Windows Services



Kundenprofil

Die Interhyp AG ist führender Vermittler für private Baufinanzierungen in Deutschland. Interhyp entwickelt aus dem Angebot von mehr als 300 Darlehensgebern die für den Kunden optimale Finanzierung – online, telefonisch oder persönlich an über 50 Standorten.

Ausgangslage

Der Aufwand für das Deployment und die Administration der 1200 Clients nahm viel Zeit in Anspruch, die Zahl der Server war stark gewachsen und das IT-Team wollte durch Automatisierung Zeit sparen.

Eingesetzte Software und Services

- Microsoft Desktop Optimization Pack
- Microsoft SharePoint Server
- Microsoft System Center
- Microsoft Windows 7
- Microsoft Windows Server 2012

Lösung

Interhyp migrierte von Microsoft System Center Configuration Manager 2007 R2 auf die Version 2012. Den Umstieg übernahm das IT-Team selbst, er gelang dank Whitepapers und TechNet-Berichten von Microsoft problemlos. Bei Detailfragen half der Microsoft-Support.

Verbesserungen

Heute stellt das IT-Team einen Rechner mit Windows 7 in 40 Minuten bereit und detaillierte Reportings schützen die Compliance-Richtlinien. Rund 100 Windows-Server lassen sich automatisiert updaten.

IT-Infrastruktur bereit – inklusive Support. „Wir setzen auf eine einheitliche Plattform von Windows 7 und Microsoft Windows Server, damit wir nur einen Ansprechpartner haben“, erläutert Winkler. „Das hat sich auch bewährt, der Premier Support von Microsoft läuft konfliktfrei und professionell.“

Um die IT zu verschlanken, migrierte das IT-Team bereits Mitte 2010 von Enteo Netinstall 5.8 auf Microsoft System Center Configuration Manager 2007 R2. Nun galt es, das Deployment vollständig zu automatisieren. Dazu führte Interhyp bereits Mitte 2012 die Version 2012 von Configuration Manager ein: „Da die IT bei uns einen hohen Stellenwert hat, wollen wir immer vorneweg sein und implementieren als „Early Adopter“ die Microsoft-Lösungen oft sehr früh.“ Die Umstellung nahm das Team selbst vor: „Dank der Whitepapers und TechNet-Berichte von Microsoft lief das Update problemlos. Bei Detailfragen half der Microsoft-Support.“

Welches Hemd wähle ich heute? Das fragen sich die Mitglieder des IT-Teams von Oliver Winkler jeden Arbeitstag. Denn die IT-Mannschaft trägt Anzug – wie alle Kollegen. „Wir wollen unseren Nutzern auf Augenhöhe begegnen und als Partner auftreten“, berichtet Winkler, Leiter Windows Services bei der Interhyp AG.

So viel Aufwand für den Nutzer. Das zeigt, wie wichtig die IT für Interhyp ist. Sie ist Grundlage für das Geschäft: Interhyp ist Deutschlands führender Vermittler für private Baufinanzierungen „Dazu haben wir ein System entwickelt, das aus den Angeboten von mehr als 300 Banken die Lösung filtert, die am besten zur finanziellen Lage des Kunden passt“, erläutert Winkler.

Ein Team von 50 Mann unterhält Interhyp für die IT. Winkler und seine 14 Mitarbeiter stellen die

Danach konfigurierte Fredrik Brandl, der für das Projekt verantwortliche Mitarbeiter im Client-Management, die neue Lösung. Er richtete mehrere Gruppen im Active Directory ein und legte für jede Gruppe eine eigene Installation an: „Damit können wir die Images je nach Abteilung vorkonfigurieren und einen Rechner in 40 Minuten ausliefern – mit allen Lösungen inklusive Windows-Updates“, so Brandl. „Früher haben wir dafür dreieinhalb Stunden gebraucht.“ Dieses Tempo hilft bei Updates, denn bei kritischen Lücken muss das Team in vier Tagen deutschlandweit alle Clients aktualisieren. „Dank der Automatisierung mit Configuration Manager 2012 schaffen wir das nun mit überschaubarem Aufwand“, berichtet Brandl.

Zeit spart auch das Software Center, in dem Mitarbeiter selbst Programme anfordern können. Loggt sich ein Mitarbeiter ein, erkennt Configuration Manager 2012, in welcher Abteilung er arbeitet und

bietet die entsprechende Software an. Mitarbeiter der Marketing Abteilung können etwa Grafikprogramme auswählen, die Installation dafür erfolgt dann automatisch.

Viel Potential für Automatisierung bietet System Center Updates Publisher. Das Tool ermöglicht es Drittanbietern wie HP oder Adobe, Kataloge für Updates zu importieren. „So können meine Mitarbeiter Third-Party-Produkte und Treiber genauso verteilen wie Microsoft-Updates“, so Winkler. Über die Software-Stände der Client-Landschaft informieren detaillierte Reportings. „Diese ermöglichen es uns, die einheitliche Konfiguration der Clients zu überprüfen und so die Compliance-Richtlinien zu wahren“, erläutert Winkler.

Den Virenschutz für die Clients bezieht Interhyp über System Center 2012 Endpoint Protection. „Ich kann meine gesamten Prozesse im Client-Management-Umfeld in Configuration Manager 2012 abbilden“, sagt Winkler. „Solche Kombiprodukte reduzieren die Komplexität und wir sparen viel Zeit. Zudem kommt die einheitliche Lösung günstiger.“

Winkler plant für die nahe Zukunft, Configuration Manager 2012 für den Rollout von Microsoft Windows Server 2012 und Microsoft Office 2013 einzusetzen. Zudem bestärkten die guten Erfahrungen das IT-Team, Configuration Manager 2012 auch für die Server-Verwaltung einzusetzen.

Dazu unterteilte das Team die Server in drei Gruppen: kritisch, wichtig und unkritisch. Die beiden letzteren erhalten Updates automatisiert. Am Tag nach dem Patch-Day von Microsoft testet das Team drei unkritische Server. Erhält es einen sauberen Report, patcht Configuration Manager am folgenden Wochenende die 100 unkritischen Server in einer festgelegten Reihenfolge.



Die Interhyp AG war vor zwölf Jahren ein Startup mit 25 Mitarbeitern, heute sind es 850.

„Dank dieser Automatisierung sparen wir uns pro Monat viel Arbeit“, erläutert Bülent Subasi, Mitarbeiter des Server-Teams. „Unsere guten Erfahrungen aus dem Client-Bereich konnten wir perfekt auf das Server-Umfeld übertragen.“

Weitere Referenzen finden Sie unter:
www.microsoft.de/kundenreferenzen

Microsoft Deutschland GmbH

Konrad-Zuse-Straße 3

85716 Unterschleißheim

Telefon: +49-89-3176-0

Email: info@microsoft.de

www.microsoft.de

Microsoft ist der weltweit führende Hersteller von Standardsoftware, Services und Lösungen, die Menschen und Unternehmen aller Branchen und Größen helfen, ihr Potenzial voll zu entfalten. Sicherheit und Zuverlässigkeit, Innovation und Integration sowie Offenheit und Interoperabilität stehen bei der Entwicklung der Microsoft-Produkte im Mittelpunkt.